

Institutionen und Netzwerke Nachhaltiger Erzeugung

Name	Kurzbeschreibung und Webseite
Bio kann jeder - Regionalpartner:innen	Die bundesweite Informationskampagne rund um das Thema Nachhaltige Ernährung bietet Workshops in Kitas und Schulen an und verfügt über Regionalpartner:innen in jedem Bundesland. Diese haben gute Kontakte zu Erzeuger:innen aus ihrer Region und vermitteln diese an Schulen. https://www.oekolandbau.de/ausser-haus-verpflegung/bildung-und-beratung/bio-kann-jeder/wen-kann-ich-ansprechen/
Vernetzungsstellen Kita- und Schulverpflegung	Kitas und Schulen gewinnen als Lebens- und Erfahrungsräume für Kinder und Jugendliche immer mehr an Bedeutung. Vor diesem Hintergrund wurden in allen Bundesländern Vernetzungsstellen eingerichtet, um diejenigen zu unterstützen und zusammenzubringen, die sich für die Verwirklichung einer ausgewogenen Kita- und Schulverpflegung und deren Verknüpfung mit der Ernährungsbildung in den Bildungseinrichtungen engagieren. https://www.bmel.de/DE/themen/ernaehrung/gesunde-ernaehrung/kita-und-schule/vernetzungsstellen-schulverpflegung.html
Öko-Verbände	Die Öko-Verbände haben durch ihre enge Zusammenarbeit mit der Landwirtschaft ein sehr gutes Netzwerk an ökologisch wirtschaftenden Betrieben und vermitteln auch gern Kontakte an Schulen. https://www.oekolandbau.de/verarbeitung/bio-zertifizierung/adressen/oeko-verbaende/
Bio-Städte	Seit 2010 arbeiten Städte zusammen, die den Ökolandbau und Bio-Lebensmittel fördern. Dabei werden z.B. die Gemeinschaftsverpflegung in Schulen oder Kitas nachhaltiger gestaltet oder Bildung für Nachhaltige Entwicklung in Bildungseinrichtungen etabliert. https://www.biostaedte.de/
Bio-Mentoren	Führungskräfte aus Betrieben der Gemeinschaftsverpflegung, Gastronomie und Schulküchen laden ein, von deren Wissen und Erfahrungen zu profitieren. https://biomentorenwebsite.wordpress.com/
Ernährungsräte	In 45 Städten und Regionen arbeiten Ernährungsräte daran, die Versorgung regional, fair und ökologisch zu gestalten, damit jede und jeder nicht nur ein Recht auf Nahrung, sondern auch Zugang zu guten Lebensmitteln hat. https://ernaehrungsräte.org/
Verbraucherzentralen	Verbraucher:innen müssen durch Bildungsangebote besser für den Konsumalltag gerüstet werden. Verbraucherzentralen liefern dazu verschiedene Unterstützungsinstrumente. https://www.verbraucherzentrale.de/bildung
Regionalbewegung	Zu den Themenplattformen des Bundesverbandes der Regionalbewegung gehören neben der Nahversorgung mit Lebensmitteln des täglichen Bedarfs auch die regionale Schulentwicklung. Dafür gibt es ein Kompetenznetzwerk für Regionalität in ganz Deutschland. https://www.regionalbewegung.de/netzwerk/

Biomuster-Regionen Baden-Württemberg	Biomuster-Regionen laden dazu ein, Landwirt:innen bei der Erzeugung nachhaltiger und ökologischer Lebensmittel über die Schulter zu schauen, Informationen über regionale Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen zu gewinnen und Wissen über nachhaltiges Konsumverhalten zu erlangen. https://www.biomusterregionen-bw.de/Lde/Startseite
Öko-Modellregionen Bayern	Ökomodell-Regionen laden dazu ein, Landwirt:innen bei der Erzeugung nachhaltiger und ökologischer Lebensmittel über die Schulter zu schauen, Informationen über regionale Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen zu gewinnen und Wissen über nachhaltiges Konsumverhalten zu erlangen. https://www.oekomodellregionen.bayern/
Ökomodell-Regionen Hessen	Ökomodell-Regionen laden dazu ein, Landwirt:innen bei der Erzeugung nachhaltiger und ökologischer Lebensmittel über die Schulter zu schauen, Informationen über regionale Verarbeitungs- und Vermarktungsstrukturen zu gewinnen und Wissen über nachhaltiges Konsumverhalten zu erlangen. https://oekomodellland-hessen.de/

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



www.in-form.de